

Presse-Information

Damit nicht nur die Fassade glänzt

Was Facility Management leistet, zeigt auf der EXPO REAL 2012 die Brancheninitiative „FM – Die Möglichenmacher“

Bonn, 17. September 2012. Als führende Dienstleister des Facility Managements (FM) halten sie Immobilien in Schuss und stellen Arbeitsplätze bereit. Die 13 Unternehmen der Initiative „FM – Die Möglichenmacher“ informieren auf der EXPO REAL in München (08.-10. Oktober) über ihr Kerngeschäft und Leistungsangebot. „Als FM-Anbieter spielen wir eine zentrale Rolle dabei, den Wert von Gebäuden und Anlagen langfristig zu erhalten sowie ihre Betriebs- und Bewirtschaftungskosten dauerhaft zu senken“, erklärt Ralf Hempel, Vorsitzender des Lenkungsausschusses der Initiative.

Ganzheitliche Lebenszyklusanalysen von Immobilien zeigen immerhin, dass zwischen 80 und 90 Prozent der Gesamtkosten auf die Betriebsphase entfallen. Die Gebäudenutzer können sich entlasten, indem sie Prozesse, die nicht zu ihrem Kerngeschäft gehören, an FM-Dienstleister auslagern. Das ist einerseits für einzelne Dienstleistungen möglich, wie die Instandhaltung von Werkshallen, die Wartung von Technik wie Heiz- oder Klimaanlage, die Gebäudereinigung oder die Logistik einer Kantine. Andererseits vergibt eine steigende Zahl von Unternehmen auch das komplette FM als integrierte System-Dienstleistung.

„Die Kompetenzen und Erfahrungen aus dem laufenden Betrieb von Immobilien machen unsere FM-Experten zu qualifizierten Ansprechpartnern in Sachen Nachhaltigkeit“, sagt Hempel. „Sie wissen, wie sich die Nutzungskosten, Verbräuche sowie Emissionen senken lassen und insbesondere die Energieeffizienz erhöht werden kann. Sind Facility Manager schon bei der Projektentwicklung und in der Planungsphase von Immobilien eingebunden, tragen sie wesentlich dazu bei, kostentreibende Entscheidungen zu vermeiden.“

Wo die Möglichenmacher ausstellen

Über die Bedeutung des FM informieren die Initiative „FM – Die Möglichenmacher“ und GEFMA Deutscher Facility Management Verband an einem Gemeinschaftsstand ([Halle B1 Stand 242](#)). Verschiedene Unternehmen präsentieren zudem ihre technischen, kaufmännischen und infrastrukturellen Dienstleistungen an eigenen Firmenständen:

Cofely Deutschland GmbH

[B2.440](#)

DB Services

[B2.120](#)

FM – Die Möglichenmacher

Eine Initiative führender deutscher Facility Management-Unternehmen und des GEFMA



Dr. Sasse AG	A1.320
Gegenbauer Holding SA & Co. KG	B2.420
HOCHTIEF Solutions GmbH	B1.031, B1.134, B1.140
HSG Zander GmbH	B1.214
RGM Holding GmbH	B1.232
STRABAG	C1.310
WISAG Facility Service Holding GmbH & Co. KG	B1.324
YIT Germany GmbH	B1.444, B1.542

Weitere Informationen zu „FM – Die Möglichmacher“ gibt es unter:

www.fm-die-moeglichmacher.de/

www.karriere-mit-koepfchen.de/

www.facebook.com/diemoeglichmacher

Über die Initiative:

„FM – Die Möglichmacher“ ist eine Initiative von 13 führenden Anbietern von Facility Management (FM), getragen von GEFMA Deutscher Verband für Facility Management e.V. Ziel ist es, das Image von FM in der Öffentlichkeit zu stärken und es als attraktives, anspruchsvolles Arbeitsumfeld bekannt zu machen. Die 13 beteiligten Unternehmen beschäftigen insgesamt mehr als 125.000 Mitarbeiter und haben am deutschen Markt einen Umsatz von über 7,5 Milliarden Euro.

Zu dieser Initiative gehören Cofely Deutschland GmbH; CWS-boco Deutschland GmbH; DB Services; DIW Instandhaltung Ltd. & Co. KG; Dr. Sasse AG; Gegenbauer Holding SA & Co. KG; HOCHTIEF Solutions AG; HSG Zander GmbH; Piepenbrock Unternehmensgruppe GmbH & Co. KG; RGM Holding GmbH; STRABAG Property and Facility Services GmbH; WISAG Facility Service Holding GmbH & Co. KG; YIT Germany GmbH.

Medienpartner der Möglichmacher ist die Immobilien Zeitung.

Kontakt:

Sven Aretz
Referent für Presse und Kommunikation
GEFMA Deutscher Verband für Facility Management e.V.
Dottendorfer Straße 86
53129 Bonn

Tel. +49 228 850 276-0
Fax +49 228 850 276-22
Mobil +49 173 282 78 87
E-Mail info@gefma.de
www.gefma.de